

## **Ausführungsbestimmungen zur Anwendung von § 27 Abs. 2 und 4 KDAVO<sup>1</sup> und § 5 Satz 1 der KDO<sup>2</sup>**

**Vom 8. Juni 2006**

(ABl. 2006 S. 233)

Die Kirchenleitung der Evangelischen Kirche in Hessen und Nassau hat gemäß § 29 des Regionalverwaltungsgesetzes vom 5. Dezember 2001 (ABl. 2002 S. 96) zur Vereinheitlichung der Genehmigungspraxis von Dienstverträgen folgende Ausführungsbestimmungen beschlossen:

### **§ 1**

#### **Förderliche Beschäftigungszeiten in der EKHN**

Förderliche Beschäftigungszeiten im Sinne von § 27 Abs. 2 der Kirchlich-Diakonischen Arbeitsvertragsordnung (KDAVO)<sup>3</sup> und § 5 Satz 1 der Kirchlichen Dienstvertragsordnung (KDO)<sup>2</sup> sind insbesondere nachgewiesene Zeiten früherer Tätigkeiten, die die Wahrnehmung der jetzigen Tätigkeit ermöglichen oder in denen für die jetzige Tätigkeit erforderliche Kenntnisse und Erfahrungen erworben wurden.

### **§ 2**

#### **Förderliche Beschäftigungszeiten außerhalb der EKHN**

Nachgewiesene Zeiten früherer Tätigkeiten bei Arbeitgebern außerhalb der EKHN können gemäß § 27 Abs. 4 KDAVO<sup>4</sup> auf die entgeltrelevante Zeit nur dann angerechnet werden, wenn die Tätigkeiten im Sinne von § 1 förderlich sind.

### **§ 3**

#### **Inkrafttreten**

Diese Ausführungsbestimmungen treten mit Wirkung vom 1. Oktober 2005 in Kraft.

---

<sup>1</sup> Jetzt: § 27 Absatz 2 und 4 KDO (Nr. 520).

<sup>2</sup> § 5 Satz 1 KDO in der Fassung vom 20. Juli 2005 (ABl. 2005 S. 262).

<sup>3</sup> Jetzt: § 27 Absatz 2 KDO (Nr. 520).

<sup>4</sup> Jetzt: § 27 Absatz 4 KDO (Nr. 520).

